



**Prüfungsordnung
Physik
und
medizinische
Physik**

PO 2019

- Unterschiede zu den Vorjahren
 - Aufpassen bei Ratschlägen von höheren Semestern!
- Noch nicht final vorliegend, wir beraten nach der aktuellsten Fassung, die wir haben

Anerkennung von Prüfungsleistungen

- Gleichwertige Prüfungen von anderen Universitäten oder gleichgestellten Hochschulen können auf Antrag anerkannt werden.

Diese Anträge sind eigenständig zu stellen!

- Analog Prüfungen aus anderen Studiengängen.
- Inhalt, Anforderung und Umfang müssen gleich oder größer gewesen sein, damit es angerechnet werden kann.

Module und Modulprüfungen

- Zulassungsbeschränkungen möglich: Teilnehmerzahl, bereits bestandene Module oder Fachsemester (Beispiel: Fortgeschrittenen Praktikum)
- Zum Abschließen eines Moduls müsst ihr eine Prüfung bestehen:
 - Gegenstand ist immer Inhalt des Moduls.
 - Wenn ein Modul mehrere Lehrveranstaltungen umfasst, kann keine Lehrveranstaltung für mehr als ein Modul im gleichen Studiengang zählen
 - Dauer soll 1h nicht unterschreiten und 4 h nicht überschreiten!
 - Außerdem: mündliche Prüfungen, Abschlussberichte oder Vorträge.

Mündliche Prüfung

- Maximal 6 Teilnehmer
- Pro Prüfling min 15 Minuten und max 60 Minuten
- Die Prüfung wird protokolliert
- Sprache ist Deutsch, es sei denn der Prüfer und auch der Prüfling einigen sich auf etwas anderes
- Die Note muss im Anschluss an die Prüfung mitgeteilt werden.
- Grundsätzlich sind Zuhörer erlaubt. Auf schriftlichen Antrag können Zuhörer ausgeschlossen werden.

Prüfungen

- Wenn man durch eine ärztliche Bescheinigung glaubhaft machen kann, dass man für eine gewisse Form der Prüfung nicht geeignet ist, wird nach einer Alternative gesucht.
- Modulprüfungen werden im Abstand von mindestens 6 Wochen wiederholt.
- In der Regel 3 Klausuren pro Modul und Studienjahr. Eine direkt nach dem Semester, eine während der Vorlesungsfreien Zeit und eine vor dem übernächsten Semester.
 - Beispiel: Elektronik im WS 17/18. Erste Klausur im Februar, kurz nach dem Semester. Zweite im März oder April. Dritte im August vor dem kommenden WS wieder.

Prüfungsanmeldung

- Mindestens eine Woche vor dem Prüfungstermin
- Letzte Möglichkeit sich wieder abzumelden ist ebenfalls eine Woche vorher.
- An- und Abmeldung zu Prüfungen finden bei uns fast immer elektronisch statt (im Studierendenportal)
- Anmeldemöglichkeit kann von bestimmten Voraussetzungen abhängig sein
- Hat man bis zum Prüfungstermin die Zulassungsvoraussetzung nicht erfüllt, gilt man als nicht angemeldet.

Prüfungsergebnisse

- Bestehen und Nichtbestehen:
 - Eine Prüfung gilt als Bestanden, falls die Note 4,0 oder besser erreicht wird.
 - Schlechter als 4,0 -> Nicht bestanden.
 - Sobald die Prüfung bestanden ist, sind alle Leistungspunkte erworben, die für das Modul angesetzt waren.
- Noten
 - Noten gibt es von 1,0 bis 4,0 in jeweils 0,3 Schritten Abstand. 5,0 ist nicht bestanden und folgt direkt auf die 4,0 ohne Zwischenstufen.

Nicht bestehen

- Täuschung oder nicht zugelassene Hilfsmittel = Nicht bestanden
- Prüfling stört die Prüfung erheblich = Verweis der Prüfung und nicht bestanden
- Prüfung einfach versäumt = 'Nicht bestanden'.
- Bei Krankheit gilt nur ein Attest, was am selben Tag der Prüfung beim Arzt geholt werden muss.
 - Hierbei muss ein spezielles Formular der Uni benutzt werden.
 - Innerhalb von 4 KALENDERTagen einreichen! Ob persönlich oder Briefkasten ist egal.

Prüfungswiederholung

- Nichtbestandene Prüfungen können 2 Mal wiederholt werden. Somit 3 Prüfungsversuche.
- Es gibt **einen** Viertversuch im gesamten Bachelor. Ein 2. Viertversuch oder seine Wiederholung ist ausgeschlossen.
- Endgültig nichtbestanden:
 - durch alle möglichen Versuche durchgefallen
- Bestandene Prüfungen können NICHT wiederholt werden. D.h. Noten können nach dem Bestehen nicht verbessert werden.
- Wiederholungsprüfung muss nicht mit der vorherigen identisch sein:
 - 2. Versuch schriftlich, 3. trotzdem mündlich möglich

Prüfungseinsicht

- nach jeder Prüfung muss innerhalb eines Monats nach der Prüfung ein Termin angeboten werden, wo man seine Prüfung nochmal einsehen kann
- Tipp: immer eure Punkte zählen und gucken ob eine Rückseite nicht korrigiert wurde!

Prüfungsausschuss

- Zuständig für Viertversuch, Anrechnung, Härtefälle,...
- Besteht aus ProfessorInnen, VertreterInnen des akademischen Mittelbaus und studentischen VertreterInnen
- Einfache Sachen macht Vorsitzender alleine:
 - Prof. Schierbaum (Phy)
 - Prof. Heinzl (med. Phy)

Fachspezifisches

Studienplan Bachelor-Studiengang Physik (bei Beginn zum Wintersemester)						Neu ab WS 2019/20
1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	
Mathematische Methoden der Physik I 4V+3Ü (7 LP)	Mathematische Methoden der Physik II 4V+2Ü (6 LP)	Theoretische Elektrodynamik 4V+2Ü (8 LP)	Experimentelle Atomphysik 4V+1Ü (6 LP)	Experimentelle Festkörperphysik 4V+1Ü (6 LP)	Kern- und Elementarteilchenphysik 4V+1Ü (6 LP)	
Experimentelle Mechanik 4V+1Ü (6 LP)	Theoretische Mechanik 4V+2Ü (8 LP)	Physikalisches Programmier-Praktikum 2V+3P (6 LP)	Quantenmechanik 4V+2Ü (8 LP)	Spezialisierung (6 LP)	Bachelorarbeit (12 LP)	
Optik 4V+1Ü (6 LP)	Elektrizität und Magnetismus 4V+1Ü (6 LP)	Physikalisches Grundpraktikum II 6P (6 LP)	Experimentelle Thermodynamik 4V+1Ü (6 LP)	Statistische Mechanik 4V+2Ü (8 LP)	Abschluss-Seminar 2S (3 LP)	
Analysis I 4V+2Ü (9 LP)	Physikalisches Grundpraktikum I 6P (5 LP)	Wahlpflichtbereich (27 LP)		Physikalisches Fortgeschrittenen-Praktikum 6P (7 LP)		
	Lineare Algebra 1 4V+2Ü (9 LP)			Seminar zur Physik 2S (3 LP)		

Physik

Medizinische Physik

Studienplan Bachelor-Studiengang Medizinische Physik						Neu ab WS 2019/20
1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	
Mathematische Methoden der Physik I 4V+3Ü (7 LP)	Mathematische Methoden der Physik II 4V+2Ü (6 LP)	Theoretische Elektrodynamik 4V+2Ü (8 LP)	Experimentelle Atomphysik 4V+1Ü (6 LP)	Grundlagen der Medizinphysik 4V+1Ü (6 LP)	Kern- und Elementarteilchenphysik 4V+1Ü (6 LP)	
Experimentelle Mechanik 4V+1Ü (6 LP)	Theoretische Mechanik 4V+2Ü (8 LP)	Physikalisches Programmier-Praktikum 2V+3P (6 LP)	Quantenmechanik 4V+2Ü (8 LP)	Spezialisierung (6 LP)	Bachelorarbeit (12 LP)	
Optik 4V+1Ü (6 LP)	Elektrizität und Magnetismus 4V+1Ü (6 LP)	Physikalisches Grundpraktikum II 6P (6 LP)	Experimentelle Thermodynamik 4V+1Ü (6 LP)	Seminar zur Medizinphysik 2S (3 LP)	Abschluss-Seminar 2S (3 LP)	
Analysis I 4V+2Ü (9 LP)	Physikalisches Grundpraktikum I 6P (5 LP)	Zell- und Molekularbiologie 4V (6 LP)	Anatomie 2V (3 LP)	Physiologie 6V (9 LP)		
	Lineare Algebra I 4V+2Ü (9 LP)	Wahlpflichtbereich (15 LP)		Medizinphysikalisches Fortgeschrittenen-Praktikum 7P (9 LP)		

Wahlpflichtbereich

Physik	Medizinische Physik
grundlegender Bezug zur (Med.) Physik	
27CP	15CP
Informatik, Mathematik, Medizinphysik, Chemie	+Medizin
Min. 9 CP Mathematik oder „Elektronik“	Min 3CP Medizin/med. Physik
Bis zu 6 CP: anwendungsbezogenen Praktikum von mindestens 4 Wochen	

Zusatzmodule

- Man kann mehr Module machen, als man braucht, max. 30CP
- Diese können auf Antrag ins Abschlusszeugnis mit aufgenommen werden, jedoch zählen sie nicht mit in die Note

Prüfungen in der Medizinischen Fakultät

- Prüfungen zu Lehrveranstaltungen der Medizinischen Fakultät werden nach den dort geltenden Modalitäten abgehalten. Diese Regeln werden von den jeweiligen Dozentinnen und Dozenten bekannt gegeben.

Neuheiten

- Physikalisches Programmierpraktikum 2V + 3P
- Praktika ein Semester nach hinten verschoben
- LA1 verpflichtend statt Ana2
- Eine der Noten zu den Modulen Experimentelle Mechanik (ExMech), Theoretische Mechanik (TheoMech) , Elektrizität und Magnetismus (ElMa), Optik, Analysis I (Ana), Lineare Algebra I (LA) und Physikalisches Grundpraktikum I (GP) kann gestrichen werden, stattdessen: „Mit Erfolg teilgenommen“

Fragen?